

Stand: Juni 2009

Werter Veranstalter, werter Technikdienstleister,

auch ein Mountain String Band Gig funktioniert nur mit einem Mindestmaß an Technik. Um einen reibungslosen Veranstaltungsablauf zu garantieren, bitten wir, diesen "Rider" und die folgende "Technische Bühnenanweisung" zu studieren und umzusetzen.

Falls die Mountain String Band eine eigene Ton- und Lichtenanlage mitbringen soll, brauchen nur die Anforderungen der "Technische Bühnenanweisung" beachtet werden. Stellt dagegen der Auftraggeber / Veranstalter auch die Ton- und Lichtenanlage, so muss der "Rider" ebenfalls erfüllt werden.

Jede Veranstaltung bietet andere Voraussetzungen, sodass unter Umständen einige Punkte dieser Anweisung entsprechend modifiziert werden können und auch müssen. Dazu ist eine frühzeitige Absprache erforderlich.

Wir gehen davon aus, dass die beauftragte Firma für Veranstaltungstechnik professionell arbeitet. Die Wahl der ton- und lichttechnischen Geräte wird dem Technikdienstleister überlassen und sollte der Veranstaltung angepasst sein.

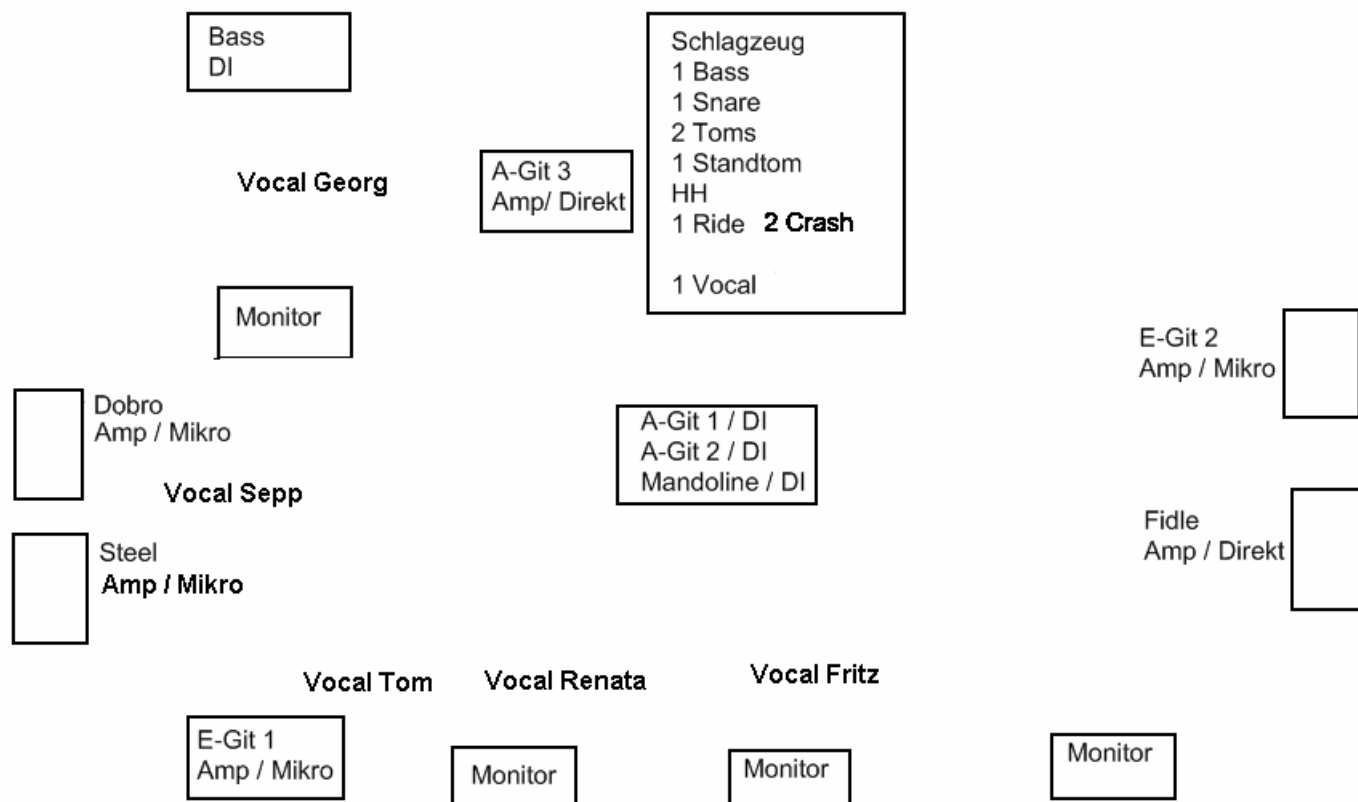
Erfolgt keine Rücksprache, dann gelten die folgenden Anweisungen als verbindlich und akzeptiert. In allen Fragen in Bezug auf die Veranstaltungstechnik setzen Sie sich bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung mit unserem Techniker in Verbindung.

Email: manfred@mountain-string-band.de

Instrumentenliste Mountain String Band

Nr.	Kanal	Instrument	Spieler	Abnahme / sonstiges
1		Bass Drum Schlagzeugabnahme je nach Bedarf	Mane	Mikrofon
2		Snare Drum	Mane	Mikrofon
3		TomTom 12"/13"	Mane	Mikrofon
4		TomTom 16"	Mane	Mikrofon
5		HiHat	Mane	Mikrofon
6		OH	Mane	Mikrofon
7		OH	Mane	Mikrofon
8		E-Bass	Georg	Amp / Direkt
9		Steel	Sepp	Amp / Mikrofon
10		Dobro	Sepp	Amp / Mikrofon
11		E-Git 1 Funk LD WS 1603 799.450 MHz	Tom	Amp / Mikrofon
12		GIT Akustik 3 ev.Banyo	Tom	Amp / Direkt
13		E-Git 2	Andy	Amp / Mikrofon
14		Fiddle Funk UHF Samson U1 801.375 MHz	Andy	Amp / Direkt
15		Mandoline Funk LD WS 1603 811.100 MHz	Fritz / Andy	DI-Box / Phantomspeisung
16		GIT Akustik 2 Funk LD WS 1603 800.600 MHz	Fritz	DI-Box / Phantomspeisung
17		GIT Akustik 1	Renata	DI-Box / Phantomspeisung
18		VOCAL 1 (Solo)	Renata	Voc Mikrofon
19		VOCAL 2 (Solo)	Fritz	Voc Mikrofon
20		VOCAL 3	Sepp (Steel)	Voc Mikrofon
21		VOCAL 4 (Ansagen)	Georg (Bass)	Voc Mikrofon
22		VOCAL 5	Mane (Drums)	Voc Mikrofon
22		VOCAL 6	Tom	Voc Mikrofon

Bühnenaufbau / Technischer Rider



Technische Bühnenanweisung

Diese Bühnenanweisung ist fester Bestandteil des Vertrages. Bei Schwierigkeiten oder Probleme bitten wir um umgehende Nachricht.

1. Bühne

Die Bühne muss waagrecht und eben und frei sein. Bühnenmindestmaße: 6 x 4 Meter .Keine Boxen auf der Spielfläche! Mindestbelastbarkeit: 250 kg pro qm, alle Bühnenelemente untereinander fest verbunden. Die gängigen Bestimmungen nach DIN EN 13782, DIN EN 13814, BGV und VStättV sind unbedingt einzuhalten. Die Bühne muss ab Aufbaubeginn frei und ungehindert zugänglich sein.

2. Strom

Es wird direkt an der Bühne ein Drehstromanschluss mit 32 sowie ein Drehstromanschluss mit 16 Ampere CEE benötigt. Sollten vor Ort nur größere Anschlüsse oder gar ausschließlich Schukostrom verfügbar sein ist umgehende Rückmeldung unbedingt erforderlich. Gleiches gilt für Anschlüsse, die mehr als 5 Meter von der Bühne entfernt sind. Der Stromanschluss muss nach den gültigen VDE-Bestimmungen installiert und zwingend geerdet sein. Der Zugang zum Sicherungskasten muss vor und während der Veranstaltung ungehindert zugänglich sein.

3. Aufbau

Der Aufbau der Anlage (PA, Monitoring, Backline und Licht) beginnt spätestens 3 Stunden vor Konzertbeginn. Alle genannten Punkte dieser Bühnenanweisung müssen also mindestens 3 Stunden vor Konzertbeginn erfüllt sein.

4. Parkraum

Es wird Parkraum für einen LKW 3,5 t und zwei bis vier PKW benötigt. Diese Parkplätze müssen in unmittelbarer Nähe der Bühne freigehalten werden.

5. Regenschutz (gilt nur für Open Air)

Die Bühne muss vollständig gegen Regen und Nässe geschützt sein. Nicht nur von oben - bitte auch an Schlagregen von den Seiten denken.

Die Bühnenüberdachung muss ausreichend stabil und standfest sein. Eine Verankerung ist absolut unumgänglich.

Sollte einer dieser fünf aufgeführten Punkte bei Eintreffen der Band ohne vorherige Rücksprache und Bestätigung durch die Band verletzt worden sein, so hat die Band das Recht, den Auftritt zu verweigern. Der Anspruch auf die volle Gage ist hiervon unberührt!

Wir freuen uns jetzt schon auf eine gelungene Veranstaltung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Mountain String Band